

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

18.2.1846 (No. 48)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 48.

Mittwoch den 18. Februar

1846.

Bekanntmachungen.

Bei der heute Nachmittag stattgehabten Wahl von 12 neuen Ausschussfrauen erhielten die meisten Stimmen:

Frau von Berstedt, Kammerherr.
" Buchegaert, Med. Rath.
" Döll, Münzmeister.
" von Gemmingen, Oberforstrath.
" Gockel, Hofrath.
" Goll, Kaufmann.

Frau Henle, Lederhändler.
" Kessler, Hofbucmacher.
" König, Schulrath Wittwe.
" Renner, Nagelschmidt Wittwe.
" Selzam, Steuerdirektor.
" Weylöbner, Schlossermeister.

Hievon werden sämtliche Vereinsmitglieder mit dem Bemerken in Kenntniß gesetzt, daß den Statuten gemäß die Wahllisten 14 Tage lang in dem Vereinsladen zur öffentlichen Einsicht aufgelegt sind.

Karlsruhe den 9. Februar 1846.

Der Frauenverein.

Nro. 1764. Die Reparation des Schoppens zu Aufbewahrung des Leichenwagens auf dem Friedhof soll im Summissionsweg vergeben werden.

Die Uberschläge liegen bei dießseitiger Stelle zur Einsicht vor. Die zur Uebernahme dieser Arbeit Lusttragenden werden aufgefordert, ihre Summissionen binnen 14 Tagen einzureichen.

Karlsruhe den 6. Februar 1846

Großherzogliche Armenkommission.

K. B u r g e r.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiemit aufgefordert:

An Travers in Höchst. — An Fries in Straßburg (rekommandirt). — An Ruth in Karlsruhe (rekommandirt). — An Ferber in Rastatt. — An Seiserheld in Straßburg. — Ein Brief ohne Adresse (Siegel L. S.) — An das Bürgermeisteramt in Untergrombach. — An Hochstetter in Karlsruhe. — An Weber in Durlach. — An Gmehle in Stuttgart. — An Blind in Mannheim. — An Lump in Rastatt. — An Stähle in Säckingen. — An Dumont in Karlsruhe. — An Reuter in Karlsruhe. — An Köhler u. Emkes in Elberfeld. — An Dornwagen in Mannheim. — An Hepp in Grünenwinkel. — An Walter in Karlsruhe. — An Bernard in Neulauterburg. — An Brechtel in Havre. — An Leray in Niederbronn. — An Seiter in Philippsburg. — An Gögg in Rastatt. — An Lehmann in Miltzenberg. — An Weder in Göttingen. — An Haber in Ruppurr. — An Dreßer in Ettlingen. — An Thoma in Kandegg. — An Schwarz in Mannheim. — An Heckmann in Karlsruhe. — An Huber in Kirnbach. — An Flaschner in Ettlingen. — An Ugel in Sinshheim. — An das Eisenbahnamt in Achern. — An Michlich in Offenburg. — An Koek in Nürnberg. — An Helliger in Bretten. — An Schulz in Stuttgart. — An Spiegal in Bruchsal. — An das Bürgermeisteramt in Schwegen. — An Rupp in Nuagensturm. — An Hoffmann in Karlsruhe. — An Maisch in Heidelberg. — An Rieß in Kronau. — An Kleinlechner in Ebingen. — An Lang in Büchig. — An Noek in Neusäß. — An Raupp in Solingen. — An Cannart in Paris. — An das Bürgermeisteramt in Weingarten. — An Bar und Geber in Straßburg. — An Prevot in Saverne. — An das Bürgermeisteramt in Eschelbach. — An Saam in Ludwigsbafen. — An Aps in Mainz. — An Krizler in Frankfurt. — An Römer in Frankfurt. — An Raff in Straßburg.

Fahr-Post-Stücke.

Ein Brief an Frau Lehenhard Wittwe in Mannheim. — Eine Rolle an Joh. Rosenthal in Mannheim.

Karlsruhe den 15. Februar 1846.

Groß. Post- und Eisenbahnamt.

W a n d t.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Hausversteigerung.] Das den Erben des Herrn Oberpoststraths Karl Braun gehörige untenbeschriebene Wohnhaus nebst Zugehörde wird Montag den 23. d. M., Vormittags 9 Uhr, im Geschäfts-

locale des Notars von Rida (Karlsstraße Nr. 25.) auf Antrag der Erben öffentlich versteigert.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude, Hof und Garten, Nro. 15. der Linkenheimer Thor.

straße, einerseits Herr General von Freystett, anderseits die Gartenstraße.

Karlstruße den 12. Februar 1846.

Großh. Stadtmassrevisorat.
Gerhard.

(1) [Holzversteigerung.] Aus dem Großh. Hardtwalde, Forstbezirks Eggenstein, werden öffentlicher Versteigerung ausgesetzt:

1) In der neuen Suhl u. u.

Montag den 23. d. M.,

25 Stamm Forsten, Bau- und Nutzholz, wovon sich ein großer Theil zu Holländerholz eignet,

2 Stamm Eichen, ditto ditto.

2) Im Schwarz-Storchennest.

Dienstag den 24. d. M.,

8025 Stück buchene Wellen.

Die Zusammenkunft findet am 1. Tag beim Hirschthor dahier, und am 2. Tag auf der Linkenheimer Allee, beim Schröder Thor, jedesmal früh 9 Uhr statt. Karlstruße den 16. Februar 1846.

Großh. Hof-Forstamt.
v. Schönau.

(1) [Fahrradversteigerung.] Montag den 23sten d. M., Vormittags 8 Uhr, werden bei der unterzeichneten Stelle folgende Fahrnisse gegen gleich baare Bezahlung versteigert, nämlich:

Lange und runde Wirtschaftstische, Stühle, große und kleine Fässer, 2 Faßlager, Kommode, Schwarzwälderuhren, Spiegel, Portraits, Silber, 1 Herren-Mantel, verschiedene Kleidungsstücke, 4 Hobelbänke, Sägen, Hobeln und sonstiges Schreinerhandwerkzeug, chirurgische Instrumente u.

Karlstruße den 16. Februar 1846.

Das Bürgermeisteramt.
Helme.

vd. Müller.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Ein möbliertes größeres und ein kleineres Zimmer sind an ledige Herrn zu vermieten und können bis 1. März bezogen werden. Das Nähere in der Zähringerstraße No. 40., im zweiten Stock.

In der neuen Herrenstraße No. 20 a., neben Kaufmann B. Höber, sind bis zum 1. März mehrere hübsch möblierte Zimmer im zweiten Stock, zusammen oder auch getheilt zu vermieten; auch kann Keller und Holzplatz dazu gegeben werden.

In der Zähringerstraße No. 6. ist eine sehr hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Altkof, Keller, Speicher nebst allen Erfordernissen an eine stille Haushaltung auf den 23. April zu vermieten, und ist das Nähere eine Stiege hoch daselbst zu erfragen.

Karlstruße No. 7. sind auf den 1. März eine geräumige Mansarde und auf den 23. April oder 1. Mai zwei Zimmer zu vermieten.

In der Amalienstraße No. 3. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. April zu beziehen. Das Nähere im untern Stock.

Auf den 23. April ist Zähringerstraße No. 20. der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in drei Zimmern, mit Altkof, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher. Näheres im untern Stock daselbst.

In der Kronenstraße No. 48. ist auf den ersten März ein möbliertes Zimmer zu vermieten und daselbst im 2. Stock zu erfragen.

In der Zähringerstraße No. 8. ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

In der Kreuzstraße No. 22. ist eine Wohnung, parterre, bestehend in 4 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Holzremise und einem Mansardenzimmer nebst einer Speicherkammer; sodann die bel-étage mit 7 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Holzremise und 2 Mansardenzimmern nebst gemeinschaftlichem Waschhaus und 2 Trockenspeichern zu vermieten, und sind auf den 23. April, oder wenn es verlangt wird, auf den 23. Juli zu beziehen. Näheres in der Kreuzstraße No. 7.

In der Langenstraße No. 143. ist der dritte Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Altkof, Küche und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

In der alten Herrenstraße No. 5. im 2. Stock ist ein freundliches möbliertes Zimmer an einen solibiden Herrn zu vermieten und auf den 1. März oder auch früher zu beziehen; auch kann Kost und die Besorgung der Wasche dazu gegeben werden.

Langenstraße No. 50., im Hinterhaus, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten und kann bis den 1. oder 15. März bezogen werden. Näheres im Hinterhaus.

In der verlängerten Waldhornstraße No. 57. ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern und allen erforderlichen Bequemlichkeiten, und kann bis den 23. April bezogen werden.

In der Fasanenstraße No. 4. ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Altkof, 2 Mansarden, Schwarz-Waschkammer, Küche, Keller, Holzstall, Theil am Waschhaus und Trockenspeicher auf den 23. April zu beziehen. Zu erfragen in No. 2. derselben Straße.

In der Waldhornstraße No. 18. ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, und kann am 1. März oder 23. April bezogen werden. Näheres bei Bürstenfabrikant Kamm, Langenstraße No. 159.

In der Langenstraße No. 26. (Sommerseite) ist die 2. étage (3. Stock) mit Balcon, bestehend in einem Salon, 5 Zimmern, 2 Altkofen u. s. w. mehr, auf den 23. April beziehbar, zu vermieten und das Nähere im Hause selbst zu erfragen.

In der neuen Hirschstraße No. 30. sind im Seitenbau, zu ebener Erde, auf der Sommerseite, zwei möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

(1) [E. B. No. 50. Ladenvermietung.] In einem der gangbarsten Theile der Stadt ist ein Local von 5 Zimmern, einer Speicherkammer, großem Keller und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsureau von W. Kölle, Kasernenstraße No. 4.

(1) [E. B. No. 499. Landhaus zu vermieten.] Ein in modernem Styl neu erbautes Wohnhaus in der bayerischen Pfalz ist unter billigen Bedingungen zu vermieten. Dasselbe enthält im untern Stock einen Salon, 3 tapezirte Zimmer, Küche und alle Bequemlichkeiten; im zweiten Stock 3 Zimmer, zwei große Mansarden, Speicherkammer und Speicher; sodann großen Hof, großen gewölbten Keller, Stal-

und besten französischen, englischen u. deutschen Werke in seine Leihbibliothek auf. Die Abonnementsbedingungen sind 7 fl. 12 kr. per Jahr und 48 kr. per Monat. Für 18 kr. den Monat werden ebenfalls Bücher ausgeliehen.

Ch. Obermüller.

Besitzer der Marr'schen Leihbibliothek.

Privat-Bekanntmachungen.

Stahlfedern,

vorzüglicher Qualität, hat zu 24 kr. das Groß (144 Stück) so eben erhalten

G. Holtmann.

Würfelzucker

ist eine neue Sendung von verschiedenen Sorten eingetroffen bei

J. Stolz.

Pariser Blumen.

Die erwartete Sendung Blumen, als: Coliffures Guirlanden für Hauben, Brautkränze, Sammt-, Atlas-, Naturblätter u. ist so eben eingetroffen. Auch haben wir eine Parthie Blumen, welche zu herabgesetzten Preisen abgegeben werden.

Parfumerie-Handlung

von

W. Miraux, Waidstraße No. 18.

Geschäfts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete zeigt hiermit ergebenst an, daß er sich dahier als Metzgermeister etablirt hat.

Indem ich mit dieser Anzeige die Bitte um zahlreiche Kundenschaft verbinde, gebe ich zugleich die Versicherung, daß ich mir dieselbe durch Lieferung guter Waare und durch reelle und prompte Bedienung stets zu erhalten suchen werde.

Karlsruhe den 17. Februar 1846.

Nathan Somburger, Metzgermeister,
Durlacher Thorstraße No. 36

Groß. Bod. 35 fl. Loose,

Ziehung den 28. Februar d. J.

Hauptgewinne: 50000 fl., 15000 fl., 5000 fl. 4mal, 2000 fl. 13mal, 1000 fl. 20mal, 250 fl. u.

Original-Loose werden billig verkauft, und wenn in nächster Ziehung die von mir gekauften Loose nicht herauskommen, so kaufe ich solche gleich nach der Ziehung mit dem kleinen Verluste von 1 fl. 12 kr. am Stück, wieder an.

K. A. Levis,

Langstraße No. 94,

unweit dem Galhof zum Erbprinzen.

Der

Occasions-Verkauf

in Châles, Seidenstoffen, Wollenmouffelinen und Cartunen wird diese Woche noch fortgesetzt bei

Benedict Göber jun.,
Herrenstraße.

Von

Pariser Châles,

worunter sich namentlich eine sehr schöne und billige Sorte für Confirmanden eignet, ist so eben die erste Sendung eingetroffen bei

S. Model,

vorderer Zirkel No. 20.

Die erste Sendung Pariser gewirkter Shawls, worunter eine Sorte, die sich besonders für Confirmanden eignet, ist so eben eingetroffen und werden billigst abgegeben bei

S. Dreyfus,

Langstraße No. 189.

Königreich Württemberg,

Pfullingen.

Bei dem Mangel an Irrenanstalten ist es gewiß Manchem erwünscht, zu erfahren, daß hier eine Irrenanstalt für Geistesranke besteht, die dem auch in der hohen Ständekammer ausgesprochenen Bedürfnisse vollkommen entspricht. Dieselbe wurde im vorigen Jahre in dem Schloß dahier gegründet. Der Professor dieser Anstalt ist ein durch mehrjährige Praxis in einer der größten Irren- und Sicken-Anstalten dazu herangebildeter Wundarzt, der sich seinen Kranken ausschließlich widmet, und mit humaner Behandlung und sorgfältiger Aufsicht, Bewahrung und Pflege sehr billige Bedingungen der Aufnahme verbindet, und dem ein eraminirter Chirurg als Wärter und mehrere Krankenwärterinnen zu Diensten stehen. Nicht nur Geistesranke von geringem Grade finden Aufnahme, sondern namentlich auch unheilbare werden, auf Verlangen auf Lebenszeit, in gewissenhafte Verpflegung aufgenommen. Das Grundgesetz der Anstalt ist Menschenfreundlichkeit und Theilnahme. Die innere Einrichtung ist vollkommen zweckmäßig zu nennen. Der ärztlichen Behandlung unterzieht sich der königl. Oberamtsarzt Dr. von Springer mit rühmlicher Thätigkeit; ebenso ist für religiösen Zuspruch durch Geistliche beider Confessionen gut gesorgt. Die Localitäten sind von der Art, daß über 40 Kranke bequem untergebracht werden können. Das Schloß ist sehr freundlich, ganz nahe an der Stadt gelegen und bildet ein abgeschlossenes Gantee, das mit einer Ringmauer umgeben ist, innerhalb welcher schöne Gartenanlagen zum Vergnügen und zur Unterhaltung der Kranken sich befinden. Die Stadt selbst, sowie die Anstalt liegen in einem der angenehmsten und schönsten Thäler des Landes, umgeben von Obst- und Weingärten, hinter denen romantische Berge sich erheben, die für derartige Kranke zu Ausflügen benützt werden, unter der persönlichen Aufsicht und Begleitung des Inhabers der Anstalt. In der kurzen Zeit des Bestehens dieser Anstalt haben schon mehrere Kranke dieselbe gebessert verlassen, und man darf die Ueberzeugung aussprechen, daß die darin Befindlichen gut aufgehoben seien. Arme und solche Geistes-

Der Laden des verstorbenen Kaufmanns **S. A. Wallerstein**, im Hause des Herrn Dr. Kusel, Langestraße Nr. 137, ist von heute an wieder geöffnet. Indem die Hinterbliebenen mit dieser Anzeige den lebhaftesten Dank für den bisherigen gütigen Zuspruch verbinden, bitten dieselben um Erhaltung des gütigen Vertrauens, unter Zusicherung der gewohnten reellen und billigen Bedienung.

Karlsruhe den 18. Februar 1846.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Taumädter Hof. Hr. Guellich, Bijoutierfabr. v. Pforzheim. Hr. Rehr, Kfm. daher. Hr. Braun, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Scholl, Kaufm. von Augsburg. Hr. Keller, Dr. v. Pforzheim. Hr. Petruell v. München. Hr. Lender, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Mayer, Kfm. von Reiltingen. Hr. Bauer, Kaufm. von Köln. Hr. Dinstel Spiel, Kaufm. von Mannheim. Hr. Schweiger, Part. von Mainz.

In den drei Kronen. Hr. Scherzinger, Fabr. v. Eisenbach.

In Englischen Hof. Hr. Schwarz, Kfm. von Wien. Hr. Diefenbacher, Kaufm. von Mannheim. Hr. Nohtich, Part. v. Coblenz. Hr. Baller, Part. v. Bern. Hr. Baron von Brüssel, k. k. öst. Rittmeister aus Polen. Hr. Schrieder, Part. von Heidelberg. Hr. Hauck, Part. von Baden. Hr. Schwed, Kfm. von Eberfeld.

Im Erbprinzen. Hr. Scherz, Rentamtmann von Offenburg. Hr. Deiß, Cantonalarzt v. Zell. Hr. Joller, Part. v. Thalheim. Hr. Mercan, Kfm. v. Basel. Hr. von Kouff, k. k. öst. Offizier von Wien. Hr. Bquer, Propr. v. Brohl. Hr. Löpfer, Rent. v. Altensteig. Hr. Rosinè m. Gat. v. Strassburg. Hr. Norff, Kaufm. von Berlin. Hr. Maierheim, Kfm. daher. Hr. Frank, Kfm. daher. Hr. Frank, Kfm. v. Hambura. Hr. Fabel, Part. v. Köln. Hr. Eisenlohr, Part. v. Neuwied. Hr. Stempel, Kfm. v. Rotterdam. Hr. Kreuzbo, Rent. v. Prag. Hr. Koch mit Gattin und Bed. von Gernsbach. Hr. Schweiger, Fabrikant von Mannheim. Hr. Kast mit Gattin daher. Hr. Lind, Kfm. von Leipzig. Hr. Kusert, Kaufm. von Strassburg. Hr. Meurer, Dr. von Mainz.

Im Geist. Hr. Danzinger, Bürgermeist. v. Hochdorf. Hr. Bauer, Part. v. Mannheim.

Im goldenen Adler. Hr. Laubmann, Kfm. von Nachen. Hr. Junger, Müller v. Oberhausen. Hr. Laub, Müller v. Ruppheim. Hr. Rutschmann, Pfr. v. Schönenbach.

Im goldenen Hirsch. Hr. Würckel, Holzhdtr. v. Pforzheim. Hr. Schmidburg, Gutsbesitzer v. Ladensburg. Hr. Maier, Propr. v. Gausbach. Hr. Frig, desgl. daher. Hr. Feig v. Käfferthal.

Im goldenen Karpfen. Hr. Stigler und Hr. Eted v. Ugenfeld. Hr. Winkler, Lehrer von Freiburg.

Im goldenen Kreuz (Post.) Hr. Engelhardt, Fabr. v. Mannheim. Hr. Horner, Kaufm. von Landau. Hr. Bob, Kfm. v. Eberfeld. Hr. v. Lumm v. Grefeld. Hr. Gutschenreuther, Kfm. v. Nachen. Hr. Cluseau, Rent. v. Brüssel. Hr. Floran, Kfm. daher. Hr. Salomon, Kfm. v. Paris. Hr. Bureart, Rent. von Frankfurt. Hr. Schlofer, Kfm. von Mannheim. Hr. Volk, Rent. von Rhodt. Hr. Michel, Kfm. von Köln. Hr. Hagen, Kfm. von Dresden. Hr. Dreßel, Kfm. von Baden.

Im goldenen Lamm. Hr. Büß von Dienststein. Hr. Bickel v. Lörach. Hr. Felter v. Hausen.

Im goldenen Ochsen. Hr. Salzer, Kaufm. von Eningen. Hr. Pleuter, Fabr. v. Lichtenau. Hr. Koch, Kfm. v. Wilbhad. Hr. Waps, Cameralprakt. von Heidelberg.

Im goldenen Schiff. Hr. Gahn, Vorsteher v. Rülshelm. Hr. Herzberg, Fabrik. von Einsheim. Hr. Mezger, Weinhdtr. v. Wachingen. Hr. Rau, Kfm. von

Essingen. Hr. Gahn, Kfm. von Rülshelm. Hr. Joel, Kfm. m. Sohn v. Ruff. Hr. Altschul, Kfm. von Herrheim. Hr. Haber, Kfm. v. Ruff.

Im Hof von Holland. Hr. van der Meulen, Rent. v. Lausanne. Hr. Remlein, Propr. v. Strassburg. Hr. Beckler, Kfm. von Esnabrück. Hr. Stein, Part. v. Ulm. Hr. Deibhasen, Fabr. v. Brüssel. Hr. Leitsaden, Kfm. von Lindau.

Im König von England. Hr. Ku v. Einsheim. Hr. Kampf, Kfm. v. Höhe. Hr. Weimann von Eckenoblen. Hr. Zeitert u. Hr. Dtt, von Saarbrücken.

Im Prinz Friedrich von Waden. Hr. Schumacher, Postcand. von Tauberbischofsheim. Hr. Bayer, Kfm. v. Baden. Hr. Amberger, Kfm. v. Rastatt. Hr. Wagner, Kfm. v. Offenburg. Hr. Reinfried, Kfm. von Appenweier. Hr. Kramer, Part. von Stuttgart. Hr. Kuffner, Kfm. v. Mainz.

Im Ritter. Hr. Bohler v. Dertingen. Hr. Koch, Kfm. v. Lehenhausen. Hr. Rossi, Kfm. v. Zweibrücken. Hr. Schid, Postaspirant von Einach. Hr. v. Abel von Wachingen.

Im Römischen Kaiser. Hr. Röß, Kaufm. v. Fahr. Hr. Laub, Kaufm. von Waldshut. Hr. Müller, Kfm. v. Freiburg. Hr. Reßler, Part. v. Bremen. Hr. Noidel, Rent. von Strassburg. Hr. Wagner, Part. m. Gat. v. Coblenz.

Im rothen Haus. Hr. Berner, Stud. von Heidelberg. Hr. Schlüter, Postamtsaktuar v. Langenberg. Hr. Günther, Revierförster von Bergabern. Hr. v. Jakobi, Forstamtsaktuar v. Leimersheim. Hr. Wend, desgl. v. Langentandel. Hr. Baron v. Söler v. Mannheim. Hr. Blocher, Part. v. Insbruck. Hr. Krauter, Part. v. Augsburg. Hr. Grill, Part. v. Dillingen.

Im Schwane. Hr. Wechler v. Sulzfeld.

In der Sonne. Hr. Müller, Kfm. v. Ludwigsburg. Hr. Schaeider, Gastgeber v. Tiefenbach.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Wurzel und Hr. Gites v. Seligenstadt. Hr. Schumacher von Neunkirchen. Hr. Becker v. Unterwiesheim. Hr. Sandon v. Dittensweiler. Wab. Schmidle v. Bruchsal.

Im Waldhorn. Wab. Müller v. Freiburg. Hr. Reinhard, Kfm. v. Feldberg. Hr. Erbschle, Kfm. von Eberfeld. Hr. Becker, Kfm. von Steinmauern. Hr. Penne, Kfm. v. Köln. Hr. Bader, Kfm. v. Dinglingen.

Im wilden Mann. Hr. Glaser, Gastwirth von Gobrighheim. Hr. Koblenzer, Propr. daher. Hr. Martin von Thringen.

Im Jähringer Hof. Hr. Köhler, Kfm. v. Mannheim. Hr. Siegele, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Schmidt, Kfm. v. Wilingen. Hr. Erbader, Pfr. v. Buchen. Hr. Dieffenbacher, Kfm. von Köln. Hr. Weigel, Kfm. von Glauhau. Hr. Reilig, Kaufm. von Reutlingen. Hr. Scheitler, Kfm. v. Coblenz.

In Privathäusern.

Bei Herrn Kammerherrn Frhrn. von Gemmingen-Michelsfeld: Hr. Le Flammand, k. franz. Rittmeister v. Saargemünd. — Bei Frn. Hauptmann v. Ganerin: Hr. Baron von Röder von Heidelberg. — Bei Frn. Postwagenexpeditor Nagel: Hr. Nagel, Posthalter v. Wilsfendingen. — Bei Frn. Buchbinder Dups: Hr. Diaconus Weitauch m. Fam. v. Kork. — Bei Wab. Fellmeth: Hr. Ramon, Revisor m. Gattin von Freiburg. — Bei Frn. Part. Kayler: Hr. Kamm, Postaspirant v. Freiburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.